

# Preis- und Leistungsverzeichnis

---

Stand: 1. Dezember 2018

# Allgemeine Informationen zur Bank

## I. Name und Anschrift der Bank

### Hauptsitz

M.M.Warburg & CO (AG & Co.)  
Kommanditgesellschaft auf Aktien  
Ferdinandstraße 75, 20095 Hamburg  
Telefon: +49 40 3282-0  
Telefax: +49 40 3618-1000  
E-Mail: [info@mmwarburg.com](mailto:info@mmwarburg.com)

### Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Komplementär: M.M.Warburg & CO  
Geschäftsführungs-Aktiengesellschaft, Hamburg  
Vorstand: Joachim Olearius (Sprecher), Dr. Peter  
Rentrop-Schmid, Patrick Tessmann

### Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Unternehmensgegenstand der Bank ist der Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften. Als Wertpapierdienstleistungsunternehmen bietet die Bank alle Arten von Geschäften in Wertpapieren und anderen Finanzinstrumenten an, insbesondere im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Wertpapieren und deren Verwahrung.

## II. Kommunikation mit der Bank

Die für die Geschäftsbeziehung maßgebliche Anschrift der Bank entnehmen Sie bitte dem obigen Punkt, die maßgeblichen Anschriften der Geschäftsstellen oder sonstige Kommunikationsadressen der Bank teilt sie gesondert mit.

## III. Bankinterne Beschwerdestelle

Der Kunde kann sich mit einer Beschwerde an folgende Kontaktstelle der Bank wenden:

M.M.Warburg & CO (AG & Co.)  
Kommanditgesellschaft auf Aktien  
Ferdinandstraße 75, 20095 Hamburg  
Telefon: +49 40 3282-0  
Telefax: +49 40 3618-1000  
E-Mail: [info@mmwarburg.com](mailto:info@mmwarburg.com)

## IV. Zuständige Aufsichtsbehörden

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht,  
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, und  
Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt  
Internetadresse: [www.bafin.de](http://www.bafin.de)  
BaFin-Registernummer: 118837  
Europäische Zentralbank,  
Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt  
Internetadresse: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

## V. Eintragung im Handelsregister

Amtsgericht Hamburg HRB 84 168

## VI. Vertragssprache

Die Kunden können mit der Bank in Deutsch und Englisch kommunizieren. Die maßgebliche Sprache für die Vertragsbeziehung ist Deutsch. Texte in englischer Sprache dienen als Übersetzungshilfe.

## VII. Rechtsordnung/ Gerichtsstand

Für die Aufnahme von Beziehungen vor Abschluss des Vertrages gilt deutsches Recht. Gemäß Nr. 6 Abs. 1 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

## VIII. Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds geschützten Verbindlichkeiten ist in Nr. 20 der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ beschrieben.

## IX. Hinweis zur Gültigkeitsdauer der zur Verfügung gestellten Informationen

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres. Änderungen der allgemeinen Informationen zur Bank ergeben sich aus unserer Geschäftskorrespondenz oder dem Kontoauszug.

**Kapitel A1** \_\_\_\_\_ **3**

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Privatkunden (Kontoführung, Sparverkehr, Sonstiges)

**Kapitel A2** \_\_\_\_\_ **4**

Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Firmenkunden und Notar- und Rechtsanwaltsanderkonten (Kontoführung, Dokumentengeschäft, Wechselgeschäft)

**Kapitel B** \_\_\_\_\_ **6**

Preise und Leistungsmerkmale bei Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden, Firmenkunden, Notar- und Rechtsanwaltsanderkonten

**Kapitel C** \_\_\_\_\_ **13**

Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden und Firmenkunden

**Kapitel D** \_\_\_\_\_ **15**

Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Firmenkunden

**Die Erläuterungen zu den Hochziffern finden Sie am Ende von Kapitel B.**

## A1. Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Privatkunden (Kontoführung, Sparverkehr, Sonstiges)

### I. Kontoführung

	<b>Giro Standard<sup>1</sup></b>	<b>Giro Plus</b>	<b>Depotver- rechnungskonto<sup>2</sup></b>
Grundpreis <sup>3</sup> mit Onlinebanking inkl. Postbox	€ 15,00 pro Monat € 12,00 pro Monat	€ 30,00 pro Monat € 27,00 pro Monat	€ 12,00 pro Monat € 9,00 pro Monat
Auszugs-/Übermittlungsentgelt <sup>4</sup> (pro Vorgang)	€ 1,60	Porto	Porto
- für Postabholung zusätzlich - für Postsammlung zusätzlich bei vierteljährlichem Versand bei jährlichem Versand		€ 10,00 pro Monat  € 10,00 pro Monat € 20,00 pro Monat	
Zweitschriften von Belegen und Kontoauszügen, wenn die Bank den Umstand nicht zu vertreten hat, dass der Kunde die Erstschrift nicht erhalten hat. - Sofern das Original vor mehr als 120 Tagen erstellt wurde.		€ 5,00 pro Stück  € 100,00 pro Stunde, mind. € 30,00	
Einschaltung eines Service-Rechen- zentrums (z.B. Datev)		€ 10,00 pro Monat	
Überziehungskredit <sup>5</sup> Zinssatz für Dispositionskredite Zinssatz für geduldete Überziehungen <sup>6</sup>	10,00 % p.a. 14,50 % p.a.	10,00 % p.a. 14,50 % p.a.	7,79 % p.a. 12,29 % p.a.

### II. Sparkonten

Zusendung von Kontoauszügen	franko
Kennwortvereinbarung	franko
Übertragung eines Sparkontos	franko

### III. Wertstellungen

Belastungen	
- Barauszahlungen	Tag der Auszahlung
Gutschriften	
- Bareinzahlungen (Spar- und Girokonto)	Tag der Einzahlung

### IV. Entgelte

Barauszahlungen	
- am eigenen Schalter	€ 1,00 (5 Freiposten pro Monat)
Bareinzahlungen	
- zugunsten des eigenen Kontos	€ 1,00 (5 Freiposten pro Monat)
- zugunsten Dritter auf ein bei uns geführtes Konto	€ 1,00 (5 Freiposten pro Monat)

## A2. Preise für Dienstleistungen im standardisierten Geschäftsverkehr mit Firmenkunden und Notar- und Rechtsanwaltsanderkonten (Kontoführung, Dokumentengeschäft, Wechselgeschäft)

### I. Kontoführung

	<b>Kontokorrentkonto</b>
Grundpreis <sup>3</sup>	€ 25,00 pro Monat
Einschaltung eines Service-Rechenzentrums (z.B. Datev)	€ 10,00 pro Monat
Einrichtung Onlinebanking/EBICS (einmalig)	€ 150,00
Bearbeitung von Änderungen im Onlinebanking/EBICS (pro Vorgang)	€ 20,00
Auszugs-/Übermittlungsentgelt <sup>4</sup> (pro Vorgang)	€ 1,60
- für Postabholung zusätzlich	€ 10,00 pro Monat
- für Postsammlung zusätzlich bei vierteljährlichem Versand	€ 10,00 pro Monat
bei jährlichem Versand	€ 20,00 pro Monat
Zweitschriften von Belegen und Kontoauszügen, wenn die Bank den Umstand nicht zu vertreten hat, dass der Kunde die Erstschrift nicht erhalten hat.	€ 5,00 pro Stück
- Sofern das Original vor mehr als 120 Tagen erstellt wurde.	€ 100,00 pro Stunde, mind. € 30,00

### II. Wertstellungen

Belastungen	
- Barauszahlungen	Tag der Auszahlung
Gutschriften	
- Bareinzahlungen (Spar- und Girokonto)	Tag der Einzahlung

### III. Entgelte

Barauszahlungen	
- am eigenen Schalter	€ 1,00 (5 Freiposten pro Monat)
Bareinzahlungen	
- zugunsten des eigenen Kontos	€ 1,00 (5 Freiposten pro Monat)
- zugunsten Dritter auf ein bei uns geführtes Konto	€ 1,00 (5 Freiposten pro Monat)

#### IV. Dokumentengeschäft

##### a. Import-Akkreditive

Unwiderruflichkeitsgebühr	3,0 ‰ bis 3 Monate, mind. € 100,00 6,0 ‰ bis 6 Monate, mind. € 200,00 1,5 ‰ jeder weitere Monat, mind. € 100,00
Abwicklungsgebühr	3,0 ‰, mind. € 100,00
SWIFT/Voravis	€ 100,00 zzgl. Übermittlungskosten
Änderungsgebühren	€ 100,00
Akkreditivannullierungen bzw. unausgenutzte Akkreditive bei Verfall	€ 100,00
Nachsicht-Akkreditive (Deferred payment commission)	Mindestsatz: 1,5 ‰ pro Monat, mind. € 100,00 pro Quartal

##### b. Import-Inkassi

Abwicklungsgebühren	1,5 ‰, mind. € 100,00
Inkassoprovision (falls zu Lasten des Bezogenen)	1,5 ‰, mind. € 100,00
Freistellungsprovision (Luftfrachtsendungen)	1,5 ‰, mind. € 100,00
Änderungsgebühr	€ 100,00

##### c. Export-Akkreditive

Abwicklungsgebühren	1,5 ‰, mind. € 100,00
Trägt der Begünstigte alle Entgelte, werden die von der Auslandsbank zu tragenden Entgelte zusätzlich in Rechnung gestellt:	
- Vorprüfungsentgelt	€ 110,00
- Voravis	€ 100,00
- Avisierungsgebühr	1,0 ‰, mind. € 100,00, max. € 350,00
- Dokumentenprovision	1,5 ‰, mind. € 100,00
- Änderungsgebühren	€ 100,00
- Bestätigungsprovision	Mindestsätze: - 1,5 ‰, mind. € 100,00 bis 3 Monate - 3,0 ‰, mind. € 200,00 bis 6 Monate - 1,5 ‰ jeder weitere Monat, mind. € 100,00 pro Monat
- Akzeptprovision (Deferred payment commission)	Mindestsatz: 1,5 ‰ pro Monat, mind. € 100,00 pro Quartal
- Überwachungsprovision (bei unbestätigten Nachsichtakkreditiven)	1,0 ‰, mind. € 100,00, max. € 350,00
- Übertragung von Akkreditiven	2,0 ‰, mind. € 150,00

##### d. Export-Inkassi

Inkassoprovision	3,0 ‰, mind. € 100,00
Änderungsgebühr	€ 100,00

##### e. Wechselgeschäft

Inkassowechsel (Inland /Ausland)	1,5 ‰, mind. € 25,00
Retouren mit/ ohne Protest	3,3 ‰, mind. € 25,00
Rückrufe	
- Inland	1,0 ‰, mind. € 25,00
- Ausland	2,0 ‰, mind. € 25,00
Weisungsänderung	€ 25,00

## **B. Preise und Leistungsmerkmale bei Zahlungsdiensten (Überweisungen, Lastschriften und Kartenzahlungen) sowie beim Scheckverkehr für Privatkunden, Firmenkunden, Notar- und Rechtsanwaltsanderkonten**

### **I. Geschäftstage der Bank**

Geschäftstag ist jeder Tag, an dem die an der Ausführung eines Zahlungsvorgangs beteiligten Zahlungsdienstleister den für die Ausführung von Zahlungsvorgängen erforderlichen Geschäftsbetrieb unterhalten. Die Bank unterhält den für die Ausführung von Zahlungen erforderlichen Geschäftsbetrieb an allen Werktagen, mit Ausnahme:

- Sonnabende
- 24. und 31. Dezember
- Bundeseinheitliche Feiertage
- Regionale Feiertage bei Einreichung beleghafter Zahlungsaufträge in den regional betroffenen Zweigniederlassungen und Geschäftsstellen.

### **II. Annahme- und Ausführungsfristen, Wertstellungen der Bank**

#### **1. Annahmefristen**

Annahmefrist für Zahlungsaufträge **16.00 Uhr** an Geschäftstagen der Bank

#### **2. Ausführungsfristen**

##### **a. Überweisungen**

##### **aa. Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums<sup>7</sup> (EWR)**

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Überweisungsbetrag beim Zahlungsdienstleister (Kreditinstitut) des Zahlungsempfängers spätestens wie folgt eingeht:

- in Euro **binnen eines** Geschäftstages
- in einer anderen Währung **binnen vier** Geschäftstagen

##### **ab. Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR<sup>7</sup> (Drittstaaten)**

Überweisungen werden so bald wie möglich veranlasst.

##### **b. Lastschriften**

Ausführungsfrist für Zahlungen aus Lastschriften

Die Bank ist verpflichtet sicherzustellen, dass der Lastschriftbetrag spätestens innerhalb eines Geschäftstages beim Zahlungsdienstleister (Kreditinstitut) des Zahlungsempfängers eingeht.

##### **c. Kartenzahlungen**

Ausführungsfristen für Zahlungen der Bank aus girocard-Verfügungen und MasterCard-Verfügungen des Kunden an den Zahlungsempfänger

- Kartenzahlungen in Euro oder anderen Währungen des EWR<sup>7</sup> innerhalb des EWR **binnen eines** Geschäftstages
- Kartenzahlungen außerhalb des EWR<sup>7</sup> **so bald wie möglich**

Die Ausführungsfrist beginnt mit Ablauf des Tages, an dem bis zur oben genannten Annahmefrist die nach

- Ziffer 2.2.2 der „Bedingungen für den Überweisungsverkehr“,
  - Nr. 2 der „Bedingungen für Zahlungen mittels Lastschrift im SEPA Firmenlastschriftverfahren“
- zur Ausführung des Zahlungsauftrages erforderlichen Angaben vorliegen und ein zur Ausführung des Zahlungsauftrages ausreichendes Guthaben vorhanden oder ein ausreichender Kredit eingeräumt ist. Werden per Datenfernübertragung (DFÜ) eingereichte Zahlungsaufträge nicht innerhalb von 10 Tagen vollständig autorisiert, erfolgt die Löschung dieser Aufträge ohne weitere Mitteilung an den Kunden.

### 3. Wertstellungen

#### a. Lastschriften

- Lastschrifteinreichungen zur Gutschrift Tag des Fälligkeitsdatums
- Lastschrifteneinlösung Tag des Fälligkeitsdatums

#### b. Scheckeinreichungen Eingang vorbehalten (E.v.)

- zu Gunsten Euro-Konto in Euro und Fremdwährung zwei Geschäftstage
- zu Gunsten Währungskonto zehn Geschäftstage
- Euro-Schecks gezogen auf das Ausland zehn Geschäftstage

### III. Entgelte für Zahlungsdienste der Bank

#### 1. Überweisungen

##### a. Entgelte für die Ausführung von Überweisungen innerhalb Deutschlands und in andere Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums<sup>7</sup> (EWR) in Euro oder in anderen Währungen

###### aa. Überweisungen in Euro

- per Beleg € 3,00<sup>9</sup>
- Zuschlag für Eilüberweisung
  - beleghaft € 10,00
  - als elektronischer Auftrag € 5,00
- Elektronische Auftragserteilung (DFÜ)
  - je Überweisung € 0,35<sup>9</sup>
- Auftragserteilung nicht formgerecht € 10,00

###### ab. Überweisungen in anderen Währungen und EUR-Überweisungen nicht SEPA-konform

Der Überweisende kann zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- „SHARE“<sup>10</sup> 1,5 ‰, mind. € 15,00  
+ € 3,00 Versand
- „OUR“<sup>11</sup> 1,5 ‰, mind. € 15,00  
+ Fremdspesenpauschale  
+ € 3,00 Versand

Hinweis: zuzüglich 0,25 ‰, mind. € 2,00 Courtage bei Währungstausch.

Bei Beträgen bis zum Gegenwert von € 150,00 mind. € 10,00.

##### b. Entgelte für Überweisungen in Staaten außerhalb des EWR<sup>7</sup> (Drittstaaten). Der Überweisende kann zwischen folgenden Entgeltverteilungen wählen:

- „SHARE“<sup>10</sup> 1,5 ‰, mind. € 15,00  
+ € 3,00 Versand
- „OUR“<sup>11</sup> 1,5 ‰, mind. € 15,00  
+ Fremdspesenpauschale  
+ € 3,00 Versand
- „BEN“<sup>12</sup> franko

Hinweis: zuzüglich 0,25 ‰, mind. € 2,00 Courtage bei Währungstausch.

Bei Beträgen bis zum Gegenwert von € 150,00 mind. € 10,00.



### c. Sonstige Entgelte im Überweisungsverkehr

- |  |  |
|--|--|
| - Bearbeitung eines Überweisungswiderrufs nach Zugang des Überweisungsauftrags   | € 100,00 pro Stunde, zzgl. fremder Spesen, mind. € 30,00                         |
| - Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Ausführung eines Überweisungsauftrags   | € 2,00   |
| - Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Überweisungen mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Zahlungsempfängers durch den Kunden | € 100,00 pro Stunde, inkl. MwSt. zzgl. fremder Spesen, mind. € 30,00 inkl. MwSt. |
| - Bearbeitung einer berechtigten Ablehnung einer Überweisung nach Zugang des Überweisungsauftrags  | € 12,50  |
| - Erstellung einer Swift-Kopie   | € 15,00 pro Stück  |

### d. Entgelte bei eingehenden Überweisungen

- |   |                      |
|---|----------------------|
| - SEPA-Überweisungen <sup>7</sup>   | € 0,70 <sup>9</sup>  |
| - Überweisungen (nicht SEPA) in Euro und Überweisungen in Fremdwährung. Abhängig von den durch den Überweisenden festgelegten Weisungen werden folgende Entgelte berechnet: |                      |
| • „OUR“ <sup>11</sup>   | entfällt             |
| • „SHARE“ <sup>10</sup>   | 1,5 ‰, mind. € 15,00 |
| • „BEN“ <sup>12</sup>   | 1,5 ‰, mind. € 15,00 |

Hinweis: zuzüglich 0,25 ‰, mind. € 2,00 Courtage bei Währungstausch.

Bei Beträgen bis zum Gegenwert von € 150,00 mind. € 10,00.

## 2. Daueraufträge

- |                         |                     |
|-------------------------|---------------------|
| - Aussetzung, Löschung  | franko              |
| - Einrichtung, Änderung | € 2,00 <sup>9</sup> |
| - Ausführung            | € 0,60 <sup>9</sup> |

## 3. Lastschriften (SEPA-Basis- und Firmenlastschriften)

- |   |  |
|---|--|
| - Lastschrifteinlösung  | € 1,00 <sup>9</sup>                                      |
| - Lastschrifteinzüge der Bank   | franko   |
| - Unterrichtung über die berechtigte Ablehnung der Einlösung  | € 2,00   |
| - Bearbeitung einer berechtigten Ablehnung nach Zugang einer Lastschrift  | € 12,50  |
| - Bemühung der Bank um Wiederbeschaffung von Belastungen mittels Lastschrift mit fehlerhafter Angabe der Kundenkennung des Kunden durch den Zahlungsempfänger | € 100,00 pro Stunde; zzgl. fremder Spesen, mind. € 30,00 |
| - Lastschriftinkasso beleglos   | € 0,35 pro Stück   |
| - Rückrechnung nicht bezahlter Inkassolastschriften   | € 3,00   |
| - Einrichtung eines Lastschrift B2B-Mandates  | € 10,00  |
| - Änderung eines Lastschrift-Mandates   | € 2,00   |

#### 4. Scheckverkehr

##### a. Scheckverkehr im Inland

- Scheckeinlösung	€ 3,00 <sup>9</sup>
- Scheckeinzug (Inland)	€ 3,00 <sup>9</sup>
- Barscheck-Vordrucke	franko
- Zusendung von Scheckvordrucken auf Kundenwunsch	€ 15,00
- Schecksperre auf Wunsch des Kunden (für 6 Monate) Vormerkung/ Abänderung/ Verlängerung	€ 15,00
- Duplikatsanforderungen (soweit die Bank ihre Informationspflicht bereits erfüllt hat)	€ 100,00 pro Stunde, zzgl. fremder Spesen, mind. € 30,00
- Bereitstellung eines bestätigten LZB-Schecks	
• bis € 200.000,00	€ 200,00
• über € 200.000,00	€ 300,00

##### b. Grenzüberschreitender Scheckverkehr

###### ba. Scheckzahlungen in das Ausland

Die beim Zahlungsempfänger im Ausland entstehenden Kosten sind hierdurch nicht abgegolten.

- Einlösung eines im Ausland begebenen Schecks	1,5 ‰, mind. € 15,00
• Versand	€ 3,00
- Zahlung per Bankscheck	1,5 ‰, mind. € 15,00
• Einschreiben	€ 7,50

Hinweis: zuzüglich 0,25 ‰, mind. € 2,00 Courtage bei Währungstausch.  
Bei Beträgen bis zum Gegenwert von € 150,00 mind. € 10,00.

###### bb. Scheckzahlungen aus dem Ausland

- Ankauf von Schecks gezogen auf das Ausland <sup>13</sup>	1,5 ‰, mind. € 15,00
• Versand	€ 3,00 zzgl. einer Kurierkostenpauschale
- Rückgabe eines nicht eingelösten Inkassoschecks	0,33 ‰, mind. € 25,00

Hinweis: zuzüglich 0,25 ‰, mind. € 2,00 Courtage bei Währungstausch.  
Bei Beträgen bis zum Gegenwert von € 150,00 mind. € 10,00.

##### c. Sonstiges

- Zahlungsverkehrsvordrucke	
• Standard	franko
• Institutsneutral	Weitergabe der Selbstkosten
• Sonderanfertigung	Weitergabe der Selbstkosten
- Versand einer Mobile-TAN	€ 0,09 pro SMS
(Wird nur berechnet, wenn die TAN vom Kunden oder seinem Vertreter angefordert und der Auftrag vom Kunden oder seinem Vertreter mit der bereitgestellten TAN erteilt wurde und dieser Auftrag M.M.Warburg & CO zuge- gangen ist.)	

## 5. Kartengestützter Zahlungsverkehr

### a. Kreditkarten<sup>2</sup>

MasterCard		
- CLASSIC	Hauptkarte (jährlich)	€ 60,00
	Zusatzkarte (jährlich)	€ 40,00
- GOLD	Hauptkarte (jährlich)	€ 85,00
	Zusatzkarte (jährlich)	€ 65,00
- Aufpreis für Kurierzustellung		€ 150,00
- Zur Verfügungstellung einer Ersatzkarte bei:		
• nachträglicher PIN-Ausstattung und Ersatz-PIN		€ 10,00
• Sperrung der MasterCard auf Veranlassung des Kunden		franko
- Barabhebungen mit MasterCard bei fremden Zahlungsdienstleistern		
• am Schalter		3,0 %, mind. € 5,12 <sup>14</sup>
• am Geldausgabeautomaten		2,0 %, mind. € 5,12 <sup>14</sup>
- Umrechnungsentgelt bei Fremdwährungstransaktionen		1,0 %

Hinweis: Bei Zahlungsvorgängen in fremder Währung aus dem Einsatz von Karten (z. B. Kreditkarten) rechnet die Bank zu den Kursen ab, zu denen sie von den jeweiligen internationalen Kartenorganisationen in Euro belastet worden ist.  
Werden Zahlungsvorgänge von einer internationalen Kartenorganisation (z.B. MasterCard International) der Bank in fremder Währung (z. B. US-Dollar) belastet, so stellt die Bank den Euro-Betrag in Rechnung, den sie zur Beschaffung der Fremdwährung aufgewendet hat.

Die Abrechnungskurse in Euro werden auf der folgenden Internetseite veröffentlicht:

<https://www.mmwarburg.de/de/infos-service/karten/>

Möchte der Kunde die Abrechnung überprüfen, wird ihm die Bank den entsprechenden Kurs auf Wunsch in Papierform zur Verfügung stellen.

### b. girocard<sup>2</sup>

- girocard		€ 10,00 jährlich
- Versand der Karte		€ 10,00
Barabhebungen an fremden Geldautomaten (GAA)		
- bei inländischen Zahlungsdienstleistern (girocard)		franko <sup>15</sup>
- bei ausländischen Zahlungsdienstleistern <sup>15</sup>		
• im EWR <sup>7</sup> in Euro		franko
• im EWR <sup>7</sup> in anderen EWR-Währungen <sup>8</sup> sowie in Europa außerhalb des EWR <sup>7</sup>		€ 7,50
• International (außereuropäische Zahlungsdienstleister)		€ 7,50
Einsatz der girocard im Ausland an Terminals zum Bezahlen von Waren und Dienstleistungen in Fremdwährungen		1,0 %
- Intra regional Europa		mind. € 1,50, max. € 4,50
- International		mind. € 2,00, max. € 5,00

## 6. Schließfächer und Verwahrstücke sofern an unseren Standorten vorhanden:

Die Verfügbarkeit und Maße der Schließfächer nennen Ihnen unsere Mitarbeiter vor Ort gern.

Ausgewiesen sind Jahrespreise inkl. MwSt.

### a. Schließfächer

- Größe 1	€ 89,25
- Größe 2	€ 101,15
- Größe 3	€ 130,90
- Größe 4	€ 202,30
- Größe 5	€ 208,25
- Größe 6	€ 232,05
- Größe 7	€ 249,90
- Größe 8	€ 297,50
- Größe 9	€ 321,30
- Größe 10	€ 380,80
- Größe 11	€ 416,50

Ausgewiesen sind die Preise inkl. MwSt.

### b. Verwahrstücke

- Normalgröße	€ 83,30 pro Quartal
- Mindestverwahrung	3 Monate
- Sondergröße (übergroß, überschwer, sperrig)	Nach Vereinbarung
- Briefumschlag	€ 71,40 pro Jahr und Stück

## Erläuterungen zu den Hochziffern

- <sup>1</sup> Das Basiskonto gemäß Zahlungskontengesetz entspricht im Leistungsumfang dem Giro Standard Konto, jedoch ohne die Möglichkeit, einen Überziehungskredit oder eine geduldete Überziehung in Anspruch zu nehmen.
- <sup>2</sup> Das Depotverrechnungskonto wird nur in Zusammenhang mit einem Wertpapierdepot angeboten und ist nicht für den Zahlungsverkehr nutzbar. Die Ausgabe einer girocard (Debitkarte) bzw. einer Kreditkarte ist für diesen Kontotyp nicht möglich.
- <sup>3</sup> Der Grundpreis der Kontoführung gilt für in Euro und in Fremdwährung geführte Konten. Bei Konten, die in Fremdwährung geführt werden, erfolgt die Belastung in der jeweiligen Kontowährung. Die Umrechnung der in Euro ausgewiesenen Preise erfolgt für den Abrechnungszeitraum 01.01. bis 30.06. eines Jahres mit dem Umrechnungskurs vom 30.12. des Vorjahres. Die Berechnung der Kontoführungsentgelte im Abrechnungszeitraum 01.07. bis 31.12. eines Jahres erfolgt zum Umrechnungskurs vom 30.06. des laufenden Jahres.
- <sup>4</sup> Das Auszugs-/Übermittlungsentgelt gilt für in Euro geführte Konten mit inländischer Versandadresse und bei Abholung. Bei in Fremdwährung geführten Konten erfolgt die Umrechnung gem. Kapitel D dieses Preisverzeichnisses. Informationen zu den jeweils gültigen Entgelten für den Versand ins Ausland erhalten Sie auf Anfrage.
- <sup>5</sup> Die Bank ist berechtigt, einen variablen Zinssatz den Veränderungen ihrer wechselnden Refinanzierungsmöglichkeiten anzupassen. Die Bank überprüft monatlich den Zinssatz. Erhöht sich der Monatsdurchschnitt für EONIA gegenüber dem bei Vertragsschluss bzw. bei der letzten Konditionsanpassung ermittelten Monatsdurchschnitt um mindestens 0,20 Prozentpunkte, so kann die Bank den Zinssatz unter Berücksichtigung ihrer Refinanzierungsmittel nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) maximal um die Veränderung anheben; entsprechend wird die Bank den Zinssatz mindestens um die Veränderung senken, wenn sich der Monatsdurchschnitt für EONIA um mindestens 0,20 Prozentpunkte ermäßigt hat. Bei der Leistungsbestimmung wird sich die Bank an der jeweils aktuellen Zinsgestaltung orientieren. Die aktuell gültigen Zinssätze sind dem Preisaushang der Bank zu entnehmen.
- <sup>6</sup> Eine geduldete Überziehung ist die von der Bank vorübergehend geduldete Überziehung des laufenden Kontos ohne zugesagte Dispositionslinie oder über den zugesagten Dispositionskredit hinaus.
- <sup>7</sup> Zum Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) gehören derzeit die EU-Staaten: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Frankreich (einschließlich Französisch-Guayana, Guadeloupe, Martinique, Mayotte, Réunion), Finnland, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich von Großbritannien und Nordirland, sowie Zypern und die Länder Island, Liechtenstein und Norwegen.
- <sup>8</sup> EWR-Währungen sind derzeit: Euro, Britisches Pfund, Bulgarischer Lew, Dänische Krone, Isländische Krone, Kroatianische Kuna, Norwegische Krone, Polnischer Zloty, Rumänischer Leu, Schwedische Krone, Schweizer Franken, Tschechische Krone, Ungarischer Forint.
- <sup>9</sup> Franko bei Kontotyp Giro Plus.
- <sup>10</sup> Der Überweisende trägt die Entgelte seiner Bank und der Begünstigte alle übrigen. Bei einer „SHARE“-Überweisung können durch ein zwischengeschaltetes Kreditinstitut und das Kreditinstitut des Begünstigten vom Überweisungsbetrag gegebenenfalls Entgelte abgezogen werden.
- <sup>11</sup> Der Überweisende trägt alle Entgelte.
- <sup>12</sup> Der Begünstigte trägt alle Entgelte: von jedem der beteiligten Kreditinstitute (überweisendes, zwischengeschaltetes oder begünstigtes Kreditinstitut). Diese Entgelte können gegebenenfalls vom Überweisungsbetrag abgezogen werden.
- <sup>13</sup> Ankauf von Reiseschecks nicht möglich.
- <sup>14</sup> Zuzüglich der Entgelte, die uns von dem auszahlenden bzw. den Geldautomaten betreibenden Institut berechnet werden.
- <sup>15</sup> Für den Fall, dass der den Geldautomat (GAA)-betreibende Zahlungsdienstleister ein unmittelbares Kundenentgelt erhebt richtet sich die Höhe des direkten Entgeltes nach der vor der Auszahlung des Verfügungsbetrages mit dem Karteninhaber getroffenen Vereinbarung. Wird kein direktes Kundenentgelt berechnet, wird das uns als Kartenherausgeber vom GAA-betreibenden Zahlungsdienstleister berechnete sogenannte Interbankenentgelt an Sie weiterbelastet.

## C. Preise für Wertpapierdienstleistungen für Privatkunden und Firmenkunden

### I. Entgelte für Transaktionen in Wertpapieren

(Die Sätze beziehen sich auf den **Kurswert**, soweit nichts anderes angegeben ist.)

Festverzinsliche Wertpapiere/ Null-Kupon-Anleihen bei Kurswerten: bis 25 % über 25 % bis 50 % über 50 % bis 75 % über 75 % bis 100 % über 100 %	0,125 % 0,250 % 0,375 % 0,500 % 0,500 %	vom Nennwert vom Nennwert vom Nennwert vom Nennwert vom Kurswert jeweils mind. € 75,00 zzgl. Entgelte Dritter (z.B. Handelsplatzgebühr oder Courtage)
Bezug neuer festverzinslicher Wertpapiere	0,5 %	kein Minimum
Aktien	1,0 %	mind. € 75,00
Bezugsrechte	1,0 %	mind. € 15,00
Bezug neuer Aktien inkl. Umtausch von Wandelobligationen	1,0 %	kein Minimum
Bezugs- und Teilrechte zur Spitzenregulierung	1,0 %	kein Minimum, bis € 50,00 Kurswert franko
Investmentanteile	1,0 %	mind. € 75,00
Optionen	1,0 %	der Prämie, mind. € 75,00, zzgl. Entgelte Dritter
Futures	€ 75,00	je Kontrakt
Berichtigungsaktien, Split, Spin-offs, Stockdividende, Umtausch (nur Depotzugang)	€ 5,00  € 10,00	- pro Abrechnung bei Girosammelverwahrung • wenn umsatzsteuerpflichtig: € 5,95 - pro Abrechnung bei Streifbandver- wahrung und Wertpapierrechnung • wenn umsatzsteuerpflichtig: € 11,90
Rückzahlung von Wertpapieren	0,25 %	mind. € 17,85 max. € 297,50

## II. Entgelt für die Verwahrung von Wertpapieren

(Die Sätze beziehen sich auf den **Kurswert (KW)** bzw. **Nennwert (NW)**, soweit nichts anderes angegeben ist. Ausgewiesen sind Jahrespreise inkl. MwSt. Die Berechnung erfolgt vierteljährlich zum Ende eines Quartals mit einem Viertel der ausgewiesenen Preise.)

	<b>Girosammelverwahrung</b>	<b>Streifbandverwahrung</b>	<b>Wertpapierrechnung/ Auslandsverwahrung</b>
Depotservicepauschale auf alle Gattungen	3,570 ‰ v. KW	3,570 ‰ v. KW	3,570 ‰ v. KW
<b>Gattungs*-/lagerstellenabhängige Depotgebühr für</b>			
Festverzinsliche Wertpapiere/ Null-Kupon-Anleihen bei Kurswerten			
bis 25 %	0,446 ‰ v. NW	0,893 ‰ v. NW	1,488 ‰ v. NW
über 25 % bis 50 %	0,893 ‰ v. NW	1,785 ‰ v. NW	2,975 ‰ v. NW
über 50 % bis 75 %	1,339 ‰ v. NW	2,678 ‰ v. NW	4,463 ‰ v. NW
über 75 % bis 100 %	1,785 ‰ v. NW	3,570 ‰ v. NW	5,950 ‰ v. NW
über 100 %	1,785 ‰ v. KW	3,570 ‰ v. KW	5,950 ‰ v. KW
Aktien und Anteilsrechte und Bezugsrechte	1,785 ‰ v. KW	3,570 ‰ v. KW	5,950 ‰ v. KW
Rohstoffzertifikate/ Anteile an Rohstofffonds	4,760 ‰ v. KW		5,950 ‰ v. KW
Immobilienfondsanteile Prozentnotiz	1,785 ‰ v. NW	2,975 ‰ v. NW	5,950 ‰ v. NW
Besondere Regelungen Entgelt je Posten - Mindestentgelt je Depot	€ 17,85, mind. € 119,00 je Depot (auch für bestandslose Depots)		

\* Entgeltfreie Verwahrung folgender Gattungen: Investmentanteile und Inhaberschuldverschreibungen unseres Konzerns sowie für Fonds, bei denen unser Konzern Depotbank und Vertriebsstelle ist.

## III. Sonstiges

All in Fee Beratungsdepot	1,643 % p.a. auf das beratene Vermögen inkl. MwSt.
---------------------------	--

#### **IV. Dienstleistungen außerhalb der Depotverwahrung**

- Kupongutschriften (Depotgeschäft)	franko zzgl. fremder Spesen
- Jahressteuerbescheinigung	franko
- Erträgnisaufstellung:	
• Komplex	€ 89,25 inkl. MwSt. pro Aufstellung
• Standard	€ 59,50 inkl. MwSt. pro Aufstellung
- Übertragung von Wertpapieren an andere Kreditinstitute oder Auslieferungen ohne Gegenwertverrechnung	franko zzgl. fremder Spesen
- Wertpapiereingänge ohne Gegenwertverrechnung und Depotüberträge im Hause	franko zzgl. fremder Spesen
- Erstellung von Zweitschriften, wenn die Bank den Umstand nicht zu vertreten hat, dass der Kunde die Erstschrift nicht erhalten hat gegebenenfalls	
• Zweitschriften von Belegen	€ 5,00 inkl. MwSt. pro Stück
• sofern das Original vor mehr als 120 Tagen erstellt wurde	€ 100,00 inkl. MwSt. pro Stunde mind. € 30,00 inkl. MwSt.
- Sonderleistungen im Auftrag des Kunden	
• unterjährige Depotaufstellungen	€ 12,50 pro Aufstellung
• Ausbuchung von wertlosen oder nicht handelbaren Wertpapieren auf Kundenwunsch	€ 10,00 pro Wertpapier zzgl. fremder Spesen

#### **D. Umrechnungskurs bei Fremdwährungsgeschäften für Privatkunden und Firmenkunden**

Währungsumrechnungen erfolgen nach Kursen, die von der Bank anhand von Marktpreisen täglich ab 13.00 Uhr ermittelt werden.